

## FLÜCHTLINGSHILFE ANGERMUND

Die Düsseldorfer „Flüchtlingshilfe Angermund“ besteht seit 2015 als ökumenische Initiative. Über 100 Ehrenamtliche engagieren sich für 200 Geflüchtete aus 23 Nationen, die in der Gemeinschaftsunterkunft „Zur Lindung“ leben, und unterstützen diese beim Start in ein neues Leben. „Wir wollen das Miteinander fördern und den Geflüchteten helfen, sich in das gesellschaftliche Leben zu integrieren. Wir sind sehr dankbar für die vielen Begegnungen auf Augenhöhe“, sagt Pfr. Diesterheft-Brehme von der Ev. Kirchengemeinde.

Die Hilfsangebote werden in sieben Teams organisiert und über einen Runden Tisch in Kooperation mit dem Caritasverband Düsseldorf e. V. koordiniert:

Das Team Logistik unterhält ein Sachspendendepot, verteilt Willkommenspakete und organisiert Transporthilfen. Das Team Sport stellt interessierten Geflüchteten aller Altersklassen integrative Sportangebote der lokalen Sportvereine in verschiedenen Disziplinen vor und begleitet sie anfangs. Das Team Sprache arbeitet die Inhalte der städtischen Sprachkurse nach, gibt Nachhilfe und betreut Hausaufgaben. Das Team Kultur plant Ausflüge, Konzert- und Ausstellungsbesuche. Es motiviert Geflüchtete zum Musik machen, Theater spielen, gemeinsamen Essen, Tanzen und Trommeln. Das Team Medizin hilft bei medizinischen Fragen, wie bspw. der Arztauswahl und Fragen zur deutschen Gesundheitsversorgung. Das Team Kinder bietet zwei Mal wöchentlich eine Kinderbetreuung im Café Welcome an. Darüber hinaus werden in den Ferien Ausflüge und kleinere Aktivitäten organisiert. Das Team Soziales schafft im Café Welcome in einem Gemeinderaum der ev. Kirche Begegnungsmöglichkeiten von Geflüchteten mit Angermunder Bürgern. Hier kann man sich treffen und findet Rat und Hilfe bei den ehrenamtlichen Helfern. Deshalb sind auch immer Helfer aus den anderen Teams im Café vertreten. Die Besucher erhalten bspw. Unterstützung bei der Wohnungs- und Jobsuche oder beim Erlernen der deutschen Sprache. Darüber hinaus gibt einmal monatlich einen Frauentreff.

Um die verschiedenen Akteure im Stadtteil zu koordinieren gibt es einen Großen Runden Tisch. Er besteht aus den Vertreter\*innen der Angermunder Vereine, Institutionen sowie weiterer Unterstützer, der Caritas, dem Welcome Point sowie den Leitungen der 7 Teams und trifft sich nach Bedarf.

Weitere Informationen unter [www.fluechtlingshilfe-angermund.de](http://www.fluechtlingshilfe-angermund.de)

Die Flüchtlingshilfe Angermund ist ein gelungenes Beispiel für die Integration von Geflüchteten. Durch die vielen kreativen Angebote versucht das Team der Ehrenamtlichen, den Geflüchteten eine neue Heimat zu bieten. Ziel ist, gemeinsam mit den Geflüchteten verschiedene Aktionen umzusetzen und so eine Begegnung auf Augenhöhe zu ermöglichen. Durch den Zusammenschluss der evangelischen und der katholischen Kirchengemeinde im Stadtteil entsteht eine große Runde ehrenamtlicher Helfer, die sich nach ihren Fähigkeiten und zeitlichen Möglichkeiten einbringen können. Die Koordination durch die beiden Vertreter\*innen der Kirchengemeinden ist darüber hinaus ein Beispiel für gelungene Ökumene. Beide Vertreter\*innen sind für die Ehrenamtlichen kompetente Ansprechpartner\*innen und unterstützen bei Bedarf. Hervorzuheben ist ebenfalls die große Zahl der Ehrenamtlichen, die sich inzwischen schon seit über zwei Jahren engagieren. Durch die verschiedenen Kooperationen und den Großen Runden Tisch wirkt die Flüchtlingsinitiative außerdem nachhaltig im gesamten Stadtteil und vernetzt die verschiedenen Akteure.

Die Flüchtlingshilfe Angermund entwickelt außerdem sich stetig weiter und versucht, sich auf die sich verändernden Bedürfnisse einzustellen.

